

## Unterrichtung

durch die Bundesregierung

### Über- und außerplanmäßige Ausgaben im 3. Vierteljahr des Haushaltsjahres 1994

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan TDM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe TDM	Zweckbestimmung und Begründung
--------------	--	--	--------------------------------

#### Einzelplan 04 — Bundeskanzler und Bundeskanzleramt

04 03 <hr/> 527 01	530	120	<b>Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen</b> Reisekosten für Bedienstete des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung zur Wahrnehmung von Organisations- und Koordinierungsaufgaben im Zusammenhang mit der Verabschiedung der alliierten Truppen in Berlin.
04 03 <hr/> 532 04 apl.	—	1 941	<b>Kosten der Verabschiedung der Alliierten aus der Bundesrepublik Deutschland (Pressezentrum)</b> Kosten des Programms für die feierliche Verabschiedung.

#### Einzelplan 05 — Auswärtiges Amt

05 02 <hr/> 532 12 apl.	—	2 607	<b>Kosten der Verabschiedung der Alliierten aus der Bundesrepublik Deutschland</b> Kosten des Programms für die feierliche Verabschiedung.
05 02 <hr/> 686 25	1 800	1 375	<b>Beitrag zu den Kosten der UN-Friedenstruppe in Zypern</b> Höherer Beitrag für die VN-Friedenstruppe Zypern wegen kurzfristiger Finanzierungsumstellung von freiwilligen Leistungen auf Pflichtbeiträge.

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan TDM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe TDM	Zweckbestimmung und Begründung
noch Einzelplan 05 — Auswärtiges Amt			
05 02 686 30	536 609	32 920	<b>Beitrag an die Vereinten Nationen</b> Erhöhter Beitrag (23 Mio. DM) wegen personeller Verstärkung der VN-Schutztruppe für Jugoslawien (UNPROFOR) sowie fällige Beitragszahlung (10 Mio. DM) für die VN-Friedensoperation im Libanon (UNIFIL). Die überplanmäßige Ausgabe von 23 Mio. DM ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 25. August 1994 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.
05 02 686 40	2 407	176	<b>Sonstige Beiträge an internationale Organisationen mit Sitz im Ausland</b> Zusätzlicher Beitrag an das Menschenrechtszentrum in Genf für ein Präventivprogramm des Hochkommissars für Menschenrechte in Burundi im Hinblick auf die Ereignisse in Ruanda (70 000 DM), die Entsendung von deutschen Experten in die Estland und die Tadschikistan Mission der KSZE (75 000 DM) sowie die erneute Verlängerung der Mitwirkung eines deutschen Experten in der Moldau Mission der KSZE (30 500 DM).
05 02 686 43	2 420	15 603	<b>Beitrag zu den Kosten der EG Friedensmission in Jugoslawien</b> Mehrbedarf infolge Abrechnung der tatsächlichen Kosten sowie für EU Administration in Mostar und für Restzahlungen aus 1993. Die Mehrausgabe beruht auf Rechtsverpflichtungen. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 20. September 1994 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.
05 02 686 83 apl.	—	2 500	<b>Beteiligung am Polizeikontingent der WEU-Mitgliedstaaten zur Unterstützung der EU-Administration Mostar</b> Kosten der Teilnahme deutscher Polizeikräfte.
05 04 739 31	21 000	1 065	<b>Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten für deutsche Kulturinstitute und Schulen im Ausland</b> Wiederherstellung des Deutschen Pavillons in Venedig anlässlich der 100jährigen Biennale im Jahre 1995.

**Einzelplan 06 — Bundesministerium des Innern**

06 01 532 21	915	266	<b>Entsorgung von Sonderabfällen und Vernichtung von Gerät und Technik</b> Mehrbedarf für die Reinigung der Waffenwerkstatt des ehemaligen MdI von gesundheitsgefährdenden Stoffen.
-----------------	-----	-----	--

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan TDM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe TDM	Zweckbestimmung und Begründung
noch Einzelplan 06 — Bundesministerium des Innern			
<u>06 02</u> 532 02	39	200	<b>Kosten für Veranstaltungen der Bundesregierung aus besonderen Anlässen</b>  Kosten im Zusammenhang mit dem Staatsakt für den NATO-Generalsekretär und ehemaligen Bundesminister der Verteidigung, Dr. Manfred Wörner.
<u>06 02</u> 684 15	37 094	33 600	<b>Einmalige Zuwendung an eine zentrale Organisation zur Unterstützung von Staatsangehörigen des ehemaligen Jugoslawien, die die Bundesrepublik Deutschland aus humanitären Gründen aufgenommen hat</b>  Notwendige Verlängerung der Zahlungen, weil eine Heimkehr der Aufgenommenen, mit der zunächst gerechnet wurde, aufgrund des andauernden Bürgerkrieges nicht zumutbar ist. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 25. August 1994 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.
<u>06 13</u> 532 53	1 100	350	<b>Verfilmung von Archivalien</b>  Mehrbedarf beim Bundesarchiv für die Mikroverfilmung von Akten des Berlin Document Center.
<u>06 15</u> 527 02	279	93	<b>Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen</b>  Mehrbedarf beim Bundesverwaltungsamt für Dienstreisen zur Kontrolle der zweckentsprechenden Verwendung von Zuwendungsmitteln in den Aussiedlungsgebieten.
<u>06 15</u> 683 01	35	25	<b>Erfüllung von Ausgleichsansprüchen nach § 38 Abs. 2 des Atomgesetzes infolge des Reaktorunfalls von Tschernobyl</b>  Höherer Mittelbedarf für die Zahlung von Entschädigungsleistungen.
<u>06 19</u> 811 01	0	36	<b>Erwerb von Dienstfahrzeugen</b>  Mehrbedarf bei der Unabhängigen Kommission zur Überprüfung des Vermögens der Parteien und Massenorganisationen der DDR für die Ersatzbeschaffung eines Dienstwagens, der bei einem Unfall Totalschaden erlitten hat.
<u>06 25</u> 522 22	4 220	1 900	<b>Sanitätsverbrauchsmaterial</b>  Mehrbedarf wegen notwendiger medizinischer Versorgung von Polizeivollzugsbeamten im Bundesgrenzschutz.
<u>06 25</u> 527 02	7 000	3 900	<b>Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen</b>  Mehrbedarf wegen erhöhter Anzahl von Begleitflügen durch Beamte des Bundesgrenzschutzes zur Rückführung von Ausländern.

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan TDM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe TDM	Zweckbestimmung und Begründung
noch Einzelplan 06 — Bundesministerium des Innern			
06 25 <u>527 04</u>	5 000	6 800	<b>Einsatzabfindungen, Auswärtsdienstabfindungen, Abwesenheitsgelder</b> Mehrbedarf insbesondere wegen verstärkter Grenzüberwachung durch den Bundesgrenzschutz, vor allem an den Grenzen zu Polen und zur Tschechischen Republik.
06 25 <u>539 07</u>	700	465	<b>Abgeltung von Schadensersatzansprüchen Dritter (ausgenommen Übungsschäden)</b> Erhöhtes Unfallaufkommen beim Bundesgrenzschutz mit Schadensersatzpflicht des Bundes gegenüber Dritten.
06 42 <u>526 01</u>	180	357	<b>Gerichts- und ähnliche Kosten</b> Mehrbedarf beim Bundesausgleichsamt für entstandene Anwaltskosten im Zusammenhang mit Streitigkeiten nach dem Wertpapierbereinigungsschlußgesetz mit Forderungen in Höhe von insgesamt 150 Mio. DM.

**Einzelplan 07 — Bundesministerium der Justiz**

07 01 <u>526 05</u>	2	3	<b>Kosten des Richterwahlausschusses</b> Mehrausgaben wegen zusätzlicher Sitzungen.
07 03 <u>518 01</u>	975	65	<b>Mieten und Pachten</b> Mehrausgaben infolge Mieterhöhung für das Palais- und Bibliotheksgebäude des Bundesgerichtshofes.

**Einzelplan 08 — Bundesministerium der Finanzen**

08 04 <u>642 01</u>	100	9	<b>Erstattung von Versorgungsleistungen des Landes Berlin für Angestellte der Bauverwaltung der Oberfinanzdirektion Berlin</b> Mehrbedarf aufgrund der Abrechnung des Landes Berlin. Die Mehrausgabe beruht auf rechtlicher Verpflichtung.
------------------------	-----	---	---

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan TDM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe TDM	Zweckbestimmung und Begründung
--------------	--	--	--------------------------------

### Einzelplan 10 — Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

10 04 681 01 apl.	—	25 500	<p><b>Schadensersatzansprüche wegen Verfassungswidrigkeit des § 6 Abs. 6 Milchgarantiemengenverordnung (MGV) — alte Fassung</b></p> <p>Kosten für den Vergleich mit den anspruchsberechtigten Milch-erzeugern. Die außerplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 17. August 1994 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</p>
10 04 682 05	0	68	<p><b>Schäden an EG-Marktordnungswaren</b></p> <p>Nach den Finanzierungsvorschriften der EU national zu tragende Ausgaben für Schäden bei der Lagerung von Interventions-waren.</p>
10 04 683 09	0	46	<p><b>Prozeßzinsen in Rechtsstreiten über EG-Marktordnungsausgaben</b></p> <p>Prozeßzinsen für abgeschlossene Klageverfahren über Ausfuhr-erstattungen nach EU-Recht.</p>

### Einzelplan 11 — Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung

11 01 518 01	7 450	3 608	<p><b>Mieten und Pachten</b></p> <p>Entschädigung an das Land Berlin für die Nutzung der landes-eigenen Liegenschaft „Altes Stadthaus“ (Unterbringung der Abteilung VIII).</p>
11 01 712 06 apl.	—	867	<p><b>Baumaßnahmen Jägerstraße/Glinkastraße in Berlin</b></p> <p>Kosten für Sicherheitsmaßnahmen einschließlich des Einbaus von Sicherheitsfenstern im Leitungsbereich der neuen Liegenschaft für das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung in Berlin, Jägerstraße/Glinkastraße.</p>
11 02 681 03 apl.	—	20	<p><b>Förderung der Arbeitsaufnahme in Berlin</b></p> <p>Nachzahlung von Fördermitteln aufgrund gerichtlicher Entschei-dungen.</p>
11 07 711 01	5	18	<p><b>Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten</b></p> <p>Einbau einer neuen Klimaanlage in das Rechenzentrum des Bundesversicherungsamtes wegen Unterbringung von zusätzli-chen Rechnern des Prüfdienstes Krankenversicherung.</p>

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan TDM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe TDM	Zweckbestimmung und Begründung
noch Einzelplan 11 — Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung			
11 12 681 01	12 135 000	6 500 000	<b>Arbeitslosenhilfe</b> Erhöhung der Zahl der Leistungsempfänger. Die Ausgaben beruhen auf gesetzlicher Verpflichtung. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 19. Juli 1994 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.
11 12 893 01	400 000	50 000	<b>Erstattung der Kosten für Maßnahmen nach § 249h des Arbeitsförderungs-gesetzes</b> Erhöhung der Zahl der Leistungsempfänger. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 2. August 1994 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.
11 12 893 02 apl.	—	17 000	<b>Erstattung der Kosten für Maßnahmen nach § 242s AFG</b> Einführung des § 242s des Arbeitsförderungs-gesetzes (Produktive Arbeitsförderung in den alten Bundesländern) durch das Beschäftigungsförderungsgesetz 1994. Die außerplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 12. September 1994 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.
11 13 646 12	180 000	56 000	<b>Erstattung von Invalidenrenten und Aufwendungen für Pflichtbeitragszeiten bei Erwerbsunfähigkeit in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet</b> Stärkerer Anstieg der Anzahl der Rentenempfänger. Die Mehrausgabe beruht auf gesetzlicher Verpflichtung. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 4. Oktober 1994 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.
11 13 656 04	820 000	153 000	<b>Zuschüsse zu den Beiträgen zur Rentenversicherung der in Werkstätten beschäftigten Behinderten</b> Stärkerer Anstieg der Anzahl der in Werkstätten beschäftigten Behinderten sowie nachträgliche Abrechnungen für Vorjahre. Die Mehrausgabe beruht auf gesetzlicher Verpflichtung. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 23. September 1994 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.
11 13 681 02	273 000	22 000	<b>Aufwendungen des Bundes für die gesetzliche Unfallversicherung</b> Mehraufwendungen für Renten wegen nachträglich eingegangener Leistungs- und Erstattungsanträge für Unfälle im Beitrittsgebiet vor dem 1. Januar 1991 und für Rentenabfindungen sowie erhöhte Ausgaben für Heilverfahren und Sachleistungen. Die Mehrausgabe beruht auf gesetzlicher Verpflichtung. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 20. September 1994 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan TDM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe TDM	Zweckbestimmung und Begründung
--------------	--	--	--------------------------------

### Einzelplan 12 — Bundesministerium für Verkehr

12 01 531 01	693	500	<b>Unterrichtung der Bevölkerung über verkehrspolitische Maßnahmen — Öffentlichkeitsarbeit</b>  Kosten für die Herstellung einer Informationsbroschüre über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung bestimmter Straßen mit schweren Nutzfahrzeugen.
12 01 812 01	650	178	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland für Verwaltungszwecke</b>  Zur Anbindung des Bundesministeriums an den Informationsverband Berlin — Bonn notwendige Erweiterungen der TK-Anlagen.
12 02 685 31 apl.	—	2 500	<b>Bundesanteil an den Kosten der Planungsgesellschaft Transrapid</b>  Mehrausgabe in Höhe des auf das Bundesministerium für Verkehr entfallenden Anteils.
12 02 831 31 apl.	—	35	<b>Beteiligung an der Magnetbahnplanungsgesellschaft mbH</b>  Mehrausgabe in Höhe des auf das Bundesministerium für Verkehr entfallenden Anteils am Stammkapital.
12 11 712 03	600	50	<b>Ersatz der bestehenden Nebenstellen — Telefonanlage</b>  Notwendige Umstellung der Planung auf digitale Technik.
12 15 646 01	600	250	<b>Erstattungen an die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder für die Übergangsversorgung der Angestellten im Flugverkehr-Kontrolldienst</b>  Höherer Bedarf als im Rahmen der Privatisierung der Flugsicherung geschätzt wurde. Die Mehrausgabe beruht auf rechtlicher Verpflichtung.
12 22 532 01 apl.	—	500	<b>Untersuchung der Kosten- und Ertragslage im Schienenpersonennahverkehr</b>  Zur Erfüllung eines im Regionalisierungsgesetz (Bahnreform) festgelegten Termins erforderliche vorgezogene Beauftragung eines Wirtschaftsprüfers oder einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan TDM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe TDM	Zweckbestimmung und Begründung
--------------	--	--	--------------------------------

### Einzelplan 14 — Bundesministerium der Verteidigung

14 05 525 21	162 834	10 000	<b>Aus- und Fortbildung, Umschulung</b> Unerwartete Zunahme der Zahl der Soldaten auf Zeit, die eine Fachausbildung nach den §§ 5 und 5a des Soldatenversorgungsgesetzes als Folge des Personalstärkegesetzes in Anspruch genommen haben.
14 05 527 24	6 173	800	<b>Reiseauslagen für Inlandsreisen</b> Auswirkung von Fahrpreiserhöhungen auf Fahrkarten von Soldaten auf Zeit und Berufssoldaten im Rahmen berufsfördernder Maßnahmen, auf die nach dem Soldatenversorgungsgesetz ein Anspruch besteht.
14 09 556 01	1 325	675	<b>Große Baumaßnahmen — Wehrbereich III</b> Mehrbedarf infolge bautechnisch bedingter Änderung der Zeit- und Kostenplanung für Baumaßnahmen in der Selfkant-Kaserne.
14 23 671 02	5 100	635	<b>Leistungen des Bundes für Bundeswehr-Urlauberfahrkarten an die Deutsche Bundesbahn</b> Stärkere Inanspruchnahme insbesondere durch Soldaten in den neuen Bundesländern.

### Einzelplan 15 — Bundesministerium für Gesundheit

15 01 547 03	5	10	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b> Unvorhergesehene Honorarforderung für Arbeiten im Rahmen der Abwicklung nachgeordneter Behörden des Ministeriums für Gesundheit der ehemaligen DDR.
15 01 811 01	176	10	<b>Erwerb von Dienstfahrzeugen</b> Notwendige Ersatzbeschaffung eines personengebundenen Dienstkraftwagens wegen sich häufender technischer Mängel (Teilbetrag).
15 02 646 05	10 000	8 900	<b>Leistungen des Bundes für Aufwendungen nach dem Mutterschutzgesetz</b> Mehrbedarf insbesondere wegen Restzahlungen an die gesetzlichen Krankenkassen für die „Mutterschaftspauschale“ nach § 200 a RVO. Die Leistung ist durch das 2. SKWPG mit Ablauf des Jahres 1993 entfallen.

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan TDM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe TDM	Zweckbestimmung und Begründung
--------------	--	--	--------------------------------

## noch Einzelplan 15 — Bundesministerium für Gesundheit

15 04 <u>686 01</u>	6	1	<b>Mitgliedsbeiträge an internationale Organisationen</b> Mehrbedarf der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung aus Anlaß der Beitragserhöhung der Union Internationale d'education pour la Santé.
------------------------	---	---	--

**Einzelplan 17 — Bundesministerium für Frauen und Jugend**

17 01 <u>514 01</u>	110	27	<b>Haltung von Dienstfahrzeugen</b> Mehraufwand infolge allgemeiner Kostensteigerung und dienstlich notwendiger stärkerer Nutzung der Dienstfahrzeuge.
17 01 <u>526 02</u>	18	75	<b>Kosten für Sachverständige</b> Notwendige Inanspruchnahme eines Anwaltsbüros wegen des Konkurses der Gesellschaft zur Förderung berufsspezifischer Ausbildung (GFBA e. V.).
17 02 <u>685 18</u>	4 000	1 250	<b>Beitrag zum Deutsch-Polnischen Jugendwerk</b> Mehrausgabe zur Erfüllung internationaler Verpflichtungen infolge Erhöhung des Anteils der Volksrepublik Polen.
17 04 <u>532 02</u>	2	11	<b>Schadensersatzansprüche Dritter</b> Unerwartet hoher Bedarf beim Bundesamt für den Zivildienst.
17 04 <u>671 42</u>	40 000	9 000	<b>Zuschüsse an Beschäftigungsstellen zur Entlastung vom Aufwand für Unterkunft, Verpflegung und Arbeitskleidung der Dienstleistenden</b> Mehrausgabe zur Zahlung von Aufwandszuschüssen an Beschäftigungsstellen freier Träger für Zivildienstplätze in den neuen Bundesländern.

**Einzelplan 18 — Bundesministerium für Familie und Senioren**

18 02 <u>685 55</u> apl.	—	9	<b>Hilfsfonds für schwangere Frauen in Not</b> Mehrausgabe zur Erfüllung eines rechtskräftigen Zuwendungsbescheids vom 2. November 1992.
18 03 <u>642 07</u>	410 000	260 000	<b>Ausgaben nach § 8 Abs. 2 des Unterhaltsvorschußgesetzes</b> Mehrbedarf aufgrund größerer Inanspruchnahme. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 5. September 1994 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan TDM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe TDM	Zweckbestimmung und Begründung
--------------	--	--	--------------------------------

### Einzelplan 25 — Bundesministerium für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau

25 02 <hr/> 661 23	16 000	494	<p><b>Zuschüsse an öffentliche Unternehmen — Abwicklung</b></p> <p>Erfüllung vertraglicher Ansprüche gegenüber Darlehensnehmern im Regionalprogramm des Bundes für den Wohnungsbau.</p>
25 05 <hr/> 526 04	41 000	9 900	<p><b>Kosten für Sachverständige, Architekten und Spezialingenieure</b></p> <p>Mehrbedarf bei der Bundesbaudirektion aufgrund zusätzlicher Kosten im Zusammenhang mit dem Berlin-Umzug und den Hochwasserschäden an den Schürmannbauten.</p>

### Einzelplan 31 — Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft

31 04 <hr/> 685 02	42 500	10 000	<p><b>Sonderprogramm zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze in den neuen Ländern und Berlin (Ost)</b></p> <p>Aufgrund der aktuellen Ausbildungsplatzsituation erforderlicher Mehrbedarf, um ein ausgewogenes Angebot an Ausbildungsplätzen in den neuen Ländern und Berlin (Ost) zu sichern.</p>
31 04 <hr/> 685 03	0	2 000	<p><b>Beteiligung des Europäischen Sozialfonds am Sonderprogramm zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze in den neuen Ländern und Berlin (Ost)</b></p> <p>Mehrausgaben aufgrund einer Bund-Länder-Vereinbarung, derzufolge der Bund die im Rahmen des Sonderprogramms (Bundesanteil) erforderlichen Haushaltsmittel (einschl. der z. Z. noch nicht verfügbaren ESF-Mittel) der Bundesanstalt für Arbeit rechtzeitig zuzuweisen hat.</p>

### Einzelplan 35 — Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte

35 12 <hr/> 518 03	2 000	700	<p><b>Leistungen im Zusammenhang mit der Überlassung von Sachen zur Nutzung an die Streitkräfte der Entsendestaaten</b></p> <p>Höhere Grundsteuerzahlungen infolge Anhebung des Hebesatzes der Stadt Berlin für Liegenschaften, die den Streitkräften der Entsendestaaten überlassen sind.</p>
-----------------------	-------	-----	--

Kap. Tit.	Ansatz laut Haushalts- plan TDM	Über-/außer- planmäßige Ausgabe TDM	Zweckbestimmung und Begründung
--------------	--	--	--------------------------------

### Einzelplan 36 — Zivile Verteidigung

36 19 <hr/> 681 01	350	565	<b>Schadensersatzleistungen an Dritte bei Ausbildung, Einsatz, Sprengversuchen, Erprobungen und sonstigem Dienstbetrieb</b>  Mehrbedarf bei der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk durch Unfälle mit Dienstfahrzeugen. Er beruht auf Rechtsverpflichtungen sowie auf einer Zahlungsverpflichtung aufgrund eines Vergleichs.
-----------------------	-----	-----	--

### Einzelplan 60 — Allgemeine Finanzverwaltung

60 03 <hr/> 539 01	30 000	7 000	<b>Kosten des Abbaus von Grenzbefestigungsanlagen an der ehemaligen innerdeutschen Grenze</b>  Höhere Kosten durch Einstufung von zusätzlichen 150 km Grenzstreifen als minengefährdet.
60 03 <hr/> 539 02 apl.	—	2 000	<b>Erstattung von Genehmigungsgebühren aus Bescheiden der Deutschen Demokratischen Republik für die Ein- und Ausfuhr von Waren</b>  Verpflichtung aus Artikel 10 des Grenzpendlergesetzes.
60 03 <hr/> 646 01	250 000	7 480	<b>Erstattung an Rentenversicherungsträger für Aufwendungen gemäß § 290 a des Sechsten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VI)</b>  Erhöhter Erstattungsbetrag infolge stärkeren Anstiegs des aktuellen Rentenwertes (Ost).
60 04 <hr/> 661 02	287 000	63 000	<b>Zinszuschüsse im Rahmen des Gemeindeprogramms der Kreditanstalt für Wiederaufbau</b>  Zahlung von vertraglich fälligen Zinszuschüssen an die KfW für Wiederanlageverluste aufgrund außerplanmäßiger Tilgungen von Krediten durch die Kommunen. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 21. Juli 1994 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

